

Der kommunale Haushalt - Steuerungsinstrument für die Politik

Termin/e

Plätze verfügbar: 10.09.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

Hannover

Teilnahmeentgelt

320 EUR

Das Teilnahmeentgelt beinhaltet die Veranstaltungsunterlagen und die Verpflegung.

Dieses Grundseminar bietet einen fundierten Einblick aus der Praxis in die rechtlichen Grundlagen, den Aufbau und den Verfahrensablauf zum kommunalen Haushalt bis zum Jahresabschluss und richtet dabei den Fokus auf die Sicht der Mitglieder in Rat, Kreistag oder Regionsversammlung.

Dozierende/r

Joachim Rose



Inhalt

Rechtliche Grundlagen für die kommunale Haushaltswirtschaft

Aufbau des Haushalts (Ergebnis-/Finanzhaushalt, Produktkonten, Teilhaushalte, Ziele, Maßnahmen, Steuerungsmöglichkeiten der Politik)

Finanzstruktur der Kommune (Zuweisungen, Gebühren, Steuern, Personal- und Sachkosten, Abschreibungen, Umlagen) und Möglichkeiten zur Einflussnahme

Verfahren zur Haushaltsplanung (vom Verwaltungsentwurf bis zur Wirksamkeit der Haushaltssatzung)

Haushaltsausgleich

Vorläufige Haushaltsführung

Nachtragshaushalte

Rolle der politischen Gremien bei der Haushaltsausführung (Auftragsvergaben, zusätzliche Haushaltsmittel etc.)

Jahresabschluss (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz)

Konsolidierter Gesamtabchluss



Nutzen

Sie sind erstmals in den Rat, den Kreistag oder die Regionsversammlung gewählt und müssen nun auch an den Beratungen zum Haushaltsplan in Ihrer Kommune teilnehmen?

Oder Sie haben bereits Erfahrungen mit den Haushaltsplanberatungen, möchten aber die Zusammenhänge und Abläufe noch besser einschätzen können?

Der Haushaltskreis von der Planung des Haushalts und seine Ausführung bis zum Jahresabschluss wiederholt sich jährlich. Im Seminar soll insbesondere folgende Fragen aufgreifen:

Was ist bei der Aufstellung des Haushaltsplans an rechtlichen Vorgaben zu beachten?

Wie können die politischen Gremien den kommunalen Haushalt steuern?

Wie ist die Finanzierungsstruktur der Kommune, und welche Spielräume bestehen für die Interessen der Politik?

Welche Angelegenheiten fallen nach der Aufstellung des Haushaltsplans in die Zuständigkeit der politischen Gremien?

Welche Einflussmöglichkeiten habe ich als Mitglied der Vertretung bei der Planung und Ausführung des Haushaltsplans?

Das wichtigste Steuerungsinstrument in der Kommune ist der Haushaltsplan. Daher ist es auch für die ehrenamtlichen Mitglieder in den politischen Gremien der Kommune wichtig, den Aufbau, die Entstehung und Ausführung des kommunalen Haushalts in Grundzügen zu verstehen. Nur dann können sie die Vorschläge und Argument der Verwaltung beurteilen und ihre eigene Meinung absichern.



Zielgruppe

Das Seminar ist für Mitglieder in den Räten, Kreistagen und der Regionsversammlung konzipiert und auch für andere Interessierte aus dem Bereich der Kommunalpolitik geeignet.



Arbeitsmittel und Methodik

Vortrag mit Diskussion, praktische Beispiele

Bitte bringen Sie – wenn möglich – die NKomVG, die KomHKVO und den Ausführungserlass zur KomHKVO mit. Alternativ wäre ein Tablet oder Smartphone hilfreich.



Hinweise

Bitte beachten Sie, dass zur Vorbereitung für diese Veranstaltung das Seminar „Jahresabschluss – Grundseminar“ angeboten wird, in dem die Grundzüge zum Jahresabschluss behandelt werden. Die Teilnahme am Grundseminar wird empfohlen, ist aber nicht zwingend Voraussetzung.



Anmeldung

Sie können sich bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin anmelden. Zu diesem Zeitpunkt wird entschieden, ob die Veranstaltung stattfindet. Eine kostenfreie Abmeldung ist danach nicht mehr möglich. Selbstverständlich können sich kurzfristig Interessierte auch nach dem Anmeldeschluss verbindlich anmelden, sofern noch Plätze frei sind.



Kontakt

Frau Nicol Schmidt

Telefon: 0511 1609-2812

E-Mail: [nicol.schmidt\(at\)nsi-hsv.de](mailto:nicol.schmidt(at)nsi-hsv.de)